

Technisches Datenblatt TI-A30 Flansche für SITEMA - Absturzsicherungen K und KR

Allgemeine Informationen

Die Standardausführungen der SITEMA-Absturzsicherungen Bauart K und KR haben alle Gewinde im Boden und können damit einfach am Maschinengestell verschraubt werden.

Oftmals ist es jedoch eine Flanscbefestigung erwünscht, da entweder eine Verschraubung von unten nicht möglich ist oder aber eine lose, schwimmende Befestigung notwendig ist („Technische Information TI-A10“, Kapitel 14 „Befestigung“).

Losflansch FL/SL (stehend/lose)

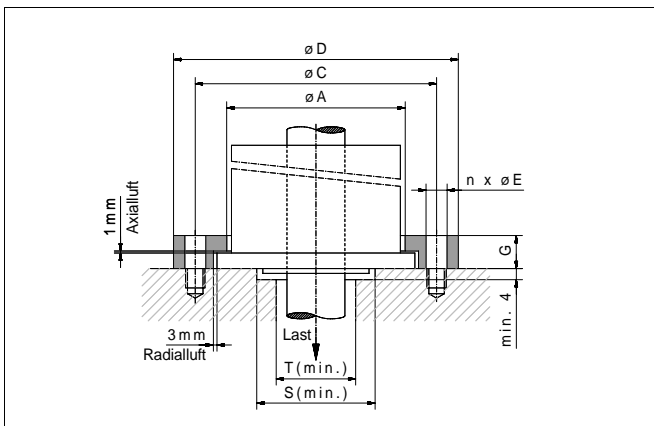
Zur Befestigung von Absturzsicherungen K, KR und KRP am feststehenden Maschinenrahmen

Zur Vermeidung von Zwangskräften ist es oft sinnvoll, die Absturzsicherung mit dem Flansch FL/SL **lose** am Maschinengestell aufzuhängen, damit sie Querbewegungen der Stange kräftefrei nachgeben kann.

Nachfolgend sind Losflansche für die Standardbaureihen der Absturzsicherungen Bauart K und KR aufgeführt.

Die Druckzuleitung muß so flexibel gestaltet werden, daß sie den Bewegungen des Gehäuses folgen kann. Dabei ist das Gehäuse in Drehrichtung frei beweglich und wird sich also nach der Druckleitung ausrichten.

Für Bauart KR



Nachfolgend sind verschiedene Standardflansche für typische Anwendungsfälle aufgeführt.

Auf Seite 3 sind außerdem Flansche zur Befestigung eines Federsockels zu finden.

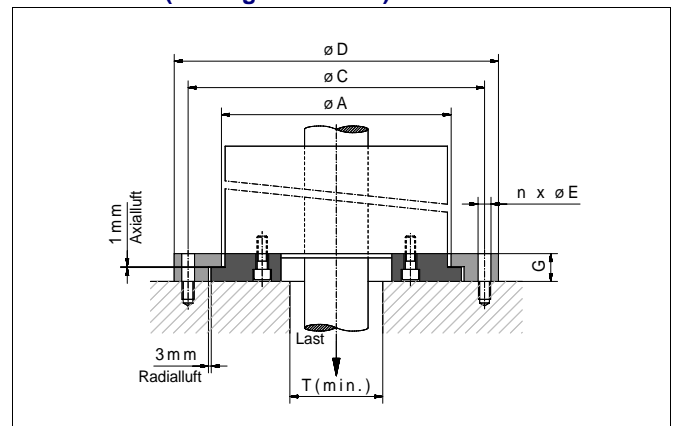
Seite 4 zeigt Flansche für Klemmköpfe Bauart KR/T.

Aus konstruktiven Gründen sind die Losflansche für die zwei Bauarten K und KR unterschiedlich. Funktionell unterscheiden sie sich jedoch nicht.

Da die Bauart K im Vergleich zur Bauart KR keinen Bund besitzt, besteht der Befestigungsflansch der Bauart K aus zwei Teilen.

Der eine Teil wird von unten an die Absturzsicherung geschraubt, während der Überwurfflansch am Maschinengestell verschraubt wird.

Für Bauart K (2-teiliger Flansch)



Für Bauart KR

Typ	zu Absturzsicherung			D	C	A	G	E	n	T	S
				mm	mm	mm	mm	mm		mm	mm
FL/SL 25	KR 25	oder	KRP 25	108	97	78	16	6,6	6x60°	32	47
FL/SL 40	KR 40	oder	KRP 40	160	144	113	20	9	6x60°	47	59
FL/SL 56	KR 56	oder	KRP 56	198	180	147	20	11	6x60°	63	77
FL/SL 80	KR 80	oder	KRP 80	255	235	201	25	11	6x60°	87	107

Für Bauart K (2-teiliger Flansch)

Typ	zu Absturzsicherung			D	C	A	G	E	n	T
				mm	mm	mm	mm	mm		mm
FL/SL 100	K 100	oder	KRP 100	350	320	247	30	14	6x60°	107
FL/SL 125	K 125			370	330	277	35	18	4x90°	132
FL/SL 140	K 140			420	380	327	35	18	4x90°	147

Technische Änderungen vorbehalten

Festflansch FL/SF (stehend/fest)

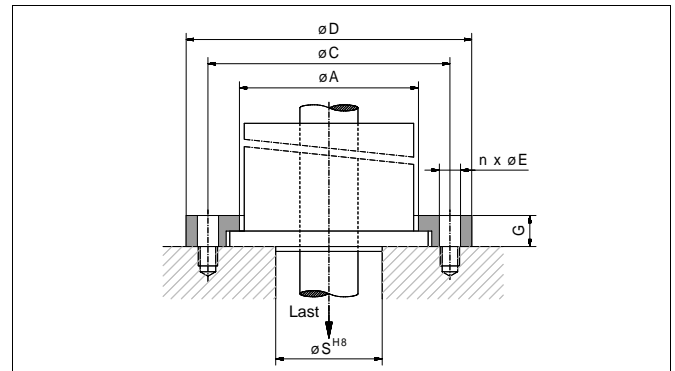
Zur Befestigung von Absturzsicherungen KR und KRP am feststehenden Maschinenrahmen oder -über Kopf- am Stößel mitfahrend

Alternativ zur Befestigung über die Gewinde im Boden der Absturzsicherung, kann ein Überwurfflansch FL/SF verwendet werden um die Absturzsicherung **fest** zu verschrauben.

Es muß in diesem Fall jedoch darauf geachtet werden, daß die Haltestange an ihrer Befestigung soviel Spiel erhält, daß die möglichen Quer- bzw. Kippbewegungen des Stößels keine Querkräfte auf die Stange erzeugen.

Dieser Festflansch ist aus konstruktiven Gründen nur für Absturzsicherungen der Bauart KR und KRP erhältlich. Feste Flanschbefestigungen für die Bauart K sind auf Anfrage aber ebenfalls möglich.

Für Bauart KR und KRP



Für Bauart KR und KRP

Typ	zu Absturzsicherung			D	C	A	G	E	n	S
				mm	mm	mm	mm	mm		mm
FL/SF 25	KR 25	oder	KRP 25	108	97	76	15	6,6	6x60°	40
FL/SF 40	KR 40	oder	KRP 40	160	144	113	19	9	6x60°	52
FL/SF 56	KR 56	oder	KRP 56	198	180	147	19	11	6x60°	70
FL/SF 80	KR 80	oder	KRP 80	255	235	201	24	11	6x60°	100

Technische Änderungen vorbehalten

Losflansch FL/HL (hängend/lose)

Zur Befestigung von Absturzsicherungen KR und KRP am Stößel mitfahrend

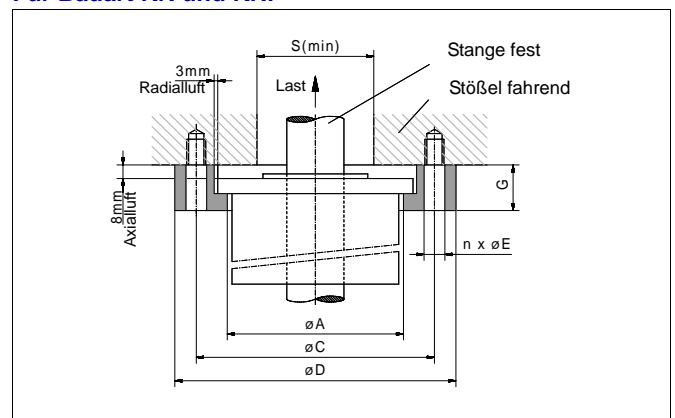
Der Losflansch FL/HL wird mit Vorteil verwendet, wenn die Absturzsicherung mitfahrend unter dem Stößel und die Stange am Maschinengestell fest (in der Regel hängend) anzuordnen ist.

Durch das Axialspiel von 8 mm erfüllt dieser Flansch nämlich außerdem die Funktion eines Federsockels („Technische Information TI-A10“, Kapitel 14 „Befestigung“).

Die Druckzuleitung muß so flexibel gestaltet werden, daß sie den Bewegungen des Gehäuses folgen kann. Dabei ist das Gehäuse in Drehrichtung frei beweglich und wird sich also nach der Druckleitung ausrichten.

Der Flansch FL/HL ist aus konstruktiven Gründen nur für Absturzsicherungen der Bauart KR und KRP erhältlich.

Für Bauart KR und KRP



Für Bauart KR und KRP

Typ	zu Absturzsicherung			D	C	A	G	E	n	S
				mm	mm	mm	mm	mm		mm
FL/HL 25	KR 25	oder	KRP 25	108	97	78	23	6,6	6x60°	47
FL/HL 40	KR 40	oder	KRP 40	160	144	114	27	9	6x60°	59
FL/HL 56	KR 56	oder	KRP 56	198	180	148	27	11	6x60°	77
FL/HL 70	KR 70	oder	KRP 70	234	214	180	32	11	6x60°	97
FL/HL 80	KR 80	oder	KRP 80	255	235	202	32	11	6x60°	107

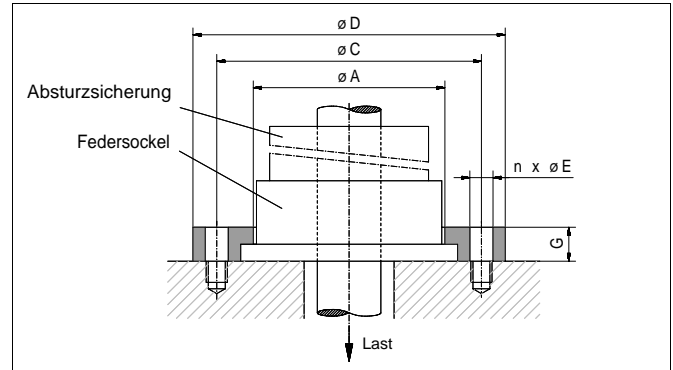
Technische Änderungen vorbehalten

Losflansch FL/FS (Federsockel)

Zur Befestigung von Federsockeln FS am feststehenden Maschinenrahmen

Alternativ zur Verschraubung des Federsockels von unten am Maschinengestell kann der Flansch FL/FS benutzt werden.

Für Bauart KR und KRP



Für Bauart KR und KRP

Typ	zu Federsockel	D	C	A	G	E	n
		mm	mm	mm	mm	mm	
FL/FS 25	FS 25	120	110	93	18	6,6	6x60°
FL/FS 40	FS 40	175	160	141	24	9	6x60°
FL/FS 56	FS 56	230	210	178	30	11	6x60°
FL/FS 80	FS 80	284	264	238	30	11	6x60°
FL/FS 100	FS 100	304	280	248	40	14	6x60°
FL/FS 125	FS 125	376	350	315	40	18	4x90°
FL/FS 140	FS 140	406	380	345	40	18	4x90°

Technische Änderungen vorbehalten

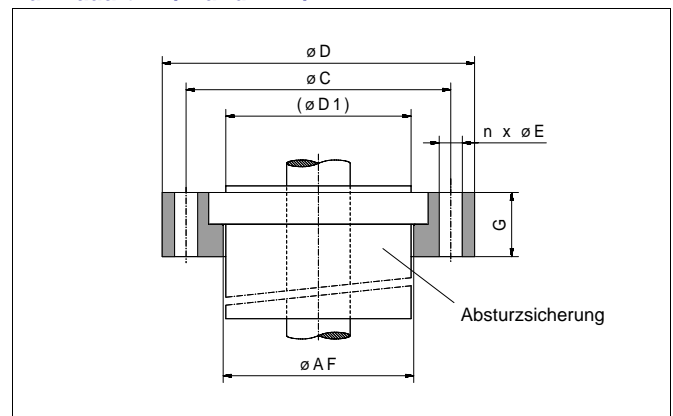
Befestigungsflansche für Bauart KR/T

Befestigungsflansch fest - Typ FL/TF

Wenn die Klemmstange am Stößel bzw. Lastaufnahmemittel so aufgehängt ist, daß die möglichen Fluchtungsfehler ausgeglichen und Querkräfte vermieden werden, kann die Absturzsicherung am Maschinengestell zentriert und **fest** verschraubt werden.

Der Flansch FL/TF erlaubt es dabei, die Anschlüsse stufenlos in die gewünschte Richtung zu drehen. Nach Anziehen der Schrauben ist das Gehäuse dann aber fest fixiert.

Für Bauart KR/T und KRP/T



Für Bauart KR/T und KRP/T

Typ	zu Absturzsicherung			AF	C	D	G	E	n
				mm	mm	mm	mm	mm	
FL/TF 25	KR/T 25	oder	KRP/T 25	74	112	129	30	11	6x60°
FL/TF 40	KR/T 40	oder	KRP/T 40	109	153	175	40	14	8x45°
FL/TF 56	KR/T 56	oder	KRP/T 56	143	200	236	50	17,5	8x45°
FL/TF 80	KR/T 80	oder	KRP/T 80	197	270	310	70	22	12x30°

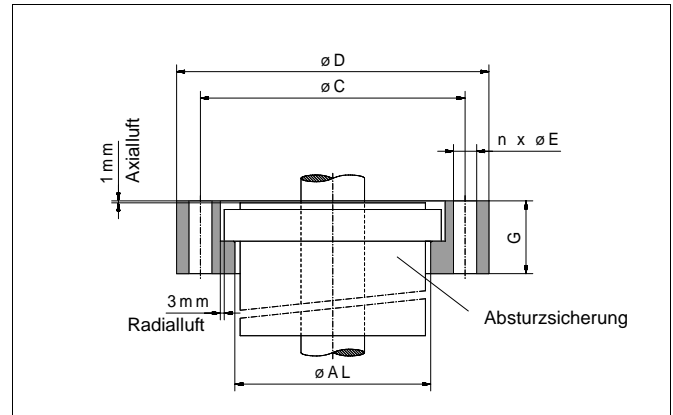
Technische Änderungen vorbehalten

Befestigungsflansch lose - Typ FL/TL

Zur Vermeidung von Zwangskräften ist es oft sinnvoll, die Absturzsicherung mit dem Flansch FL/TL **lose** am Maschinengestell aufzuhängen, damit sie Querbewegungen der Stange kräftefrei nachgeben kann.

Die Druckzuleitung muß so flexibel gestaltet werden, daß sie den Bewegungen des Gehäuses folgen kann. Dabei ist das Gehäuse in Drehrichtung frei beweglich und wird sich also nach der Druckleitung ausrichten.

Für Bauart KR/T und KRP/T



Für Bauart KR/T und KRP/T

Typ	zu Absturzsicherung			AL	C	D	G	E	n
				mm	mm	mm	mm	mm	
FL/TL 25	KR/T 25	oder	KRP/T 25	79	112	129	33	11	6x60°
FL/TL 40	KR/T 40	oder	KRP/T 40	114	153	175	44	14	8x45°
FL/TL 56	KR/T 56	oder	KRP/T 56	148	200	236	55	17,5	8x45°
FL/TL 80	KR/T 80	oder	KRP/T 80	202	270	310	76	22	12x30°

Technische Änderungen vorbehalten